

## Vive la Résistance – Protest als Ereignis

### Event

#### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Design > Bachelor Design > Trends & Identity > 4. Semester

Nummer und Typ	BDE-VSD-V-4001-01.20F.001 / Moduldurchführung
Modul	Erlebnisdesign
Veranstalter	Departement Design
Leitung	Daniel Späti Benjamin Burger diverse Gäste
ECTS	8 Credits
Zielgruppen	Pflichtmodul für Trends & Identity, 4. Semester
Lernziele / Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Auseinandersetzung mit der Geschichte, spezifischen Aspekten und Phänomenen eines ausgewählten Events, Reflexion und kritische Betrachtung</li> <li>- Konzeption eines Events und seiner Inszenierung insbesondere in Bezug auf Dramaturgie, Ästhetik und Kontext</li> <li>- Sensibilisierung und Umgang mit den verschiedenen Formen und Mitteln der Inszenierung wie Bühnenbild, Sound, Projektion, Licht, Kostüm, Kommunikation und Interaktion mit dem Publikum</li> <li>- kollaboratives Arbeiten mit Partnern</li> </ul>
Inhalte	<p>1. Einführung/Recherche: Einführung zu Eventtheorie und Praxis, individuelle Recherche/Analyse/Reflexion zu einem selbstgewählten Event-Protestformat, Präsentation und Diskussion der Resultate. Über die Diversität werden Kategorien des Events und seine Qualitäten abgeleitet und Begrifflichkeiten geklärt.</p> <p>2. Findung eines Themas und eines Teams: Ideen/Visionen/Konzepte der Studierenden werden in einem Ideenpool gesammelt. Die Studierenden können sich einzeln oder in Teams den Clustern zuordnen. Sie definieren ein gemeinsames Ziel für ihre Veranstaltung und erarbeiten eine Team- und Projektstruktur.</p> <p>3. Design der Veranstaltung: Die Gruppen organisieren einen Veranstaltungsort (in Abklärung mit der Modulleitung) und übernehmen die Autorenschaft für ihr Protest-Event inklusive Planung, Gestaltung und Kommunikation.</p> <p>4. Veranstaltung: Im Zeitraum vom 13. - 16.04.2020 werden die verschiedenen Events der Teams durchgeführt und dokumentiert.</p>
Bibliographie / Literatur	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Debord, Guy: Die Gesellschaft des Spektakels</li> <li>- Schulze, Gerhard: Erlebnisgesellschaft</li> <li>- Gebhardt/Hitzler/Pfadenhauer (Hrsg): Events – Soziologie des Aussergewöhnlichen</li> <li>- Hitzler, Ronald: Eventisierung</li> </ul>

- Betz, Gregor: Urbane Events
- Fischer Lichte, Erika: Ästhetik des Performativen
- Muri/Späti/Klaus/Müller: Eventisierung der Stadt
- Zanger, Cornelia: Stand und Perspektiven der Eventforschung

Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit
Termine	17.03.20 – 17.04.20 (ohne Montage)
Dauer	5 Wochen
Bewertungsform	Noten von A - F